

## Literatur

AIGINGER, H./ TICHY, T. 1985: Die Größe der Kleinen. Die überraschenden Erfolge kleiner und mittlerer Unternehmungen in den achtziger Jahren. Wien.

ALEMANN, U.v./ LIESENFELD, J./ SIMONIS, G. 1986: Technologiepolitik - Ansichten und Aussichten in den achtziger Jahren. In: Gewerkschaftliche Monatshefte, Heft 5, S. 305ff.

ALEMANN, U.v./ SCHATZ, H./ VIEFHUES, D. 1985: Sozialverträgliche Technikgestaltung: Entwurf eines politischen Programms. In: Jahrbuch Arbeit und Technik in Nordrhein-Westfalen 1985 (Hrsg. v. W. Fricke/ K. Johansson/ K. Krahn/ W. Kruse und G. Peter) Bonn, S. 349ff.

ALLESCH, J./ PREISS-ALLESCH, D. (Hrsg.) 1987: Innovationsberatung und Technologie-Transfer. Spannungsfeld zwischen hochschul- und wirtschaftsnahen Beratungsstellen (Technologie-Transfer, Bd. 10). Köln.

ALLESCH, J./ PREISS-ALLESCH, D./ SPENGLER, U. 1988: Hochschule und Wirtschaft. Bestandsaufnahme und Modelle der Zusammenarbeit (Technologie-Transfer, Bd. 12), Köln.

ANGERMAIER, M./ HENNIG, P. WEBER, U. 1985: Ergebnisse des TBS-Modellversuchs in den Jahren 1981 - 1986 (BMFT-Projekt). In: Technologieberatungsstelle beim DGB-Landesbezirk NRW e.V. (Hrsg.), Fünf Jahre arbeitnehmerorientierte Technologieberatung in Nordrhein-Westfalen. Zwischenbilanz und Perspektiven (Technik und Gesellschaft, Heft 9), Oberhausen, S. 12ff.

ANONYMUS 1987: Berufliche Fortbildung in Ostwestfalen-Lippe. In: Neue Westfälische vom 27.6.1987.

ANONYMUS 1988: Große Flexibilität ist unsere Stärke. In: Westfalen-Blatt vom 14.03.88.

ARBEITSKREIS TECHNOLOGIEFÖRDERUNG 1988: Arbeitskreis Technologieförderung bei der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (Hrsg.), Forschung, Entwicklung, Beratung in Ostwestfalen-Lippe, Bielefeld.

ARZBERGER, K./ MURCK, M./ SCHUMACHER, J. 1980: Beteiligungsverhalten und Gemeindegröße. In: Archiv für Kommunalwissenschaft, Heft I, S. 78ff.

BADE, F.-J. 1979: Die Mobilität von Industriebetrieben. Meisenheim.

BADE, F.-J. 1983: Large Corporation and regional Development. In: Regional Studies, No. 5, S. 315-326.

BADE, F.-J. 1984: Industrieansiedlung in der Bundesrepublik Deutschland. Umfang und regionalpolitische Bedeutung. In: DIW-Wochenbericht, Jg. 51, S. 92ff.

BARDELEBEN, R. von, u.a. 1987: Analyse des beruflichen Weiterbildungsangebots und -bedarfs in ausgewählten Regionen. Berlin/ Bonn/ Hannover.

bdw 1986: Technologie- und Gründerzentren. Zwischen Reiz und Risiko. In: Bild der Wissenschaft, Heft 11, S. 60ff.

BIRCH, D.L. 1979: The Job Generation Process. M.I.T. Study on Neighbourhood and Regional Change. Cambridge, Mass.

BMBW (Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft) (Hrsg.) 1986: Berufsbildungsbericht 1986. Bonn.

BMFT (Bundesministerium für Forschung und Technologie) 1986: TOU - Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen. Eine Zwischenbilanz des Modellversuchs des BMFT mit zwölf Unternehmensbeispielen und Hinweisen für Interessenten (hrsg. v. FhG-ISI). Bonn.

BMWi (Bundesministerium für Wirtschaft) (Hrsg.), 1986, Leistung in Zahlen '86, Bonn.

BÖCKELS, L. 1986: Vertragforschung im Forschungsverbund - die Funktionen und Bedingungen bei der Vertragsforschung. In: W. Mitter (Hrsg.), S. 212ff.

BÖHRET, C./ FRANZ, P. 1986: Die parlamentarische Technologiefolgenabschätzung. Funktionen, Probleme und Organisationsmodelle. In: H.-H. Hartwich (Hrsg.), S. 169ff.

BOROWCZAK, W. 1988: Technikorientierte Weiterbildung in Ostwestfalen-Lippe. Arbeitspapier 1988-7, Lukacs-Institut für Sozialwissenschaften e.V., Paderborn.

BOSCH, G. 1987: Qualifizierungsoffensive und regionale Weiterbildungsplanung. In: WSI-Mitteilungen, Heft 10, S. 589ff.

BOSCH, G./ GABRIEL, H./ SEIFERT, H./ WELSCH, J. 1987: Beschäftigungspolitik in der Region. Studie zur Wirtschafts- und Sozialforschung, Nr. 61, WSI, Köln.

BRÄUNLING, G. 1983: Entwicklung und derzeitiger Stand des Angebots an Technologie- und Innovationsberatung sowie an Beratung für technologieorientierte Unternehmensgründungen. In: Seminar Kooperationsmöglichkeiten zwischen Wirtschaftsförderungs-, Existenzgründungs- und Innovationsberatungsstellen. FhG-ISI, Seminarberichte, Band 11.

BRÄUNLING, G. 1987: Technologietransfer- und Innovationsberatungsstellen in der Bundesrepublik. In: J. Allesch/ D. Preiß-Allesch (Hrsg.), S. 27ff.

BRÄUNLING, G./ PETER, G. 1986: Politische Gestaltung von Technik und Arbeit durch Bundesländer? Chancen und Risiken vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit bundesstaatlicher Förderung. In: Jahrbuch Arbeit und Technik in Nordrhein-Westfalen 1987, S. 3ff.

BREDEMEIER, W. 1984: Zur Öffnungspolitik der Hochschulen: Das Beispiel des Innovations- und Technologiezentrums der Hochschulen des Ruhrgebiets (ITZ). In: W.-D. Webler (Hrsg.).

BREDEMEIER, W./ VATTES, H.-J. 1982: Probleme des Technologietransfers in der Bundesrepublik Deutschland. In: Die Betriebswirtschaft, Heft 3, S. 355ff.

BRINKMANN, G./ KNOTH, B./ KRÄMER, W. 1982: Führungskräfte kleiner Unternehmen - Arbeitsanforderungen und Ausbildungsbedarf. Berlin.

BRUDER, W./ ELLWEIN, T. (Hrsg.) 1980: Raumordnung und staatliche Steuerungsfähigkeit. Politische Vierteljahresschrift-Sonderheft 10, Opladen.

BRUDER, W./ ELLWEIN, T. 1980: Zur Bedeutung von kleinen und mittleren Unternehmen als Adressaten einer Forschungs- und Technologiepolitik für strukturschwache und periphere Räume. In: W. Bruder/ T. Ellwein (Hrsg.) 1980, S. 276ff.

BRUGGER, E. A. (Hrsg.) 1984: Regionale Innovationsprozesse und Innovationspolitik. Diessenhofen.

BRUGGER, E. A. 1983: Innovationsorientierte Regionalpolitik. Motive, Voraussetzungen und konzeptionelle Weiterentwicklung. In: Dokumente und Informationen zur Schweizerischen Orts-, Regional- und Landesplanung, Nr. 72, S. 33ff.

BRUGGER, E. A. 1984: "Endogene Entwicklung": Ein Konzept zwischen Utopie und Realität. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 1ff.

BRUGGER, E. A. 1984b: Optionen und Voraussetzungen einer innovationsorientierten Regionalpolitik: Eine Bilanz. In: E. A. Brugger (Hrsg.), S. 525ff.

CORSTEN, H. 1982: Der nationale Technologietransfer. Formen - Elemente - Gestaltungsmöglichkeiten - Probleme. Berlin.

CRETON, M.J. 1974: Technology Transfer: Where we stand today. In: H.F. Davidson/ M.J. Creton/ D. Goldhar (Hrsg.), Technology Transfer, Noordhoff-Leiden, S. 4ff.

DERENBACH, R. 1982: Qualifikation und Innovation als Strategie der regionalen Entwicklung. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 6/7, S. 449ff.

---

DERENBACH, R. 1983: Zur Begründung und Ausgestaltung regionaler Berufsbildungspolitik. In: D. Garlichs/ F. Maier/ K. Semlinger (Hrsg.), S. 159ff.

DERENBACH, R. 1984: Berufliche Kompetenz und selbsttragende regionalwirtschaftliche Entwicklung. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 79ff.

DEUTSCHE ANGESTELLTEN AKADEMIE (Hrsg.) o.J.: Studienplan Weiterlernen Weiterkommen. o.O.

DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) LANDESBEZIRK NRW 1980: Vorausschauende Strukturpolitik für Ostwestfalen-Lippe. Düsseldorf.

DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) LANDESBEZIRK NRW (Hrsg.) 1986: Gründer- und Technologiezentren - Bewertung und alternative Konzepte (Schriftenreihe Technik und Gesellschaft, H.7), Oberhausen.

DREHER, B. 1987: TechnologieZentrum und TechnologiePark Dortmund. Richtige Weichenstellung für die Wirtschaftsregion Dortmund. In: GfW (Hrsg.), S. 22ff.

EICHENER, V./ BAUERDICK, J. 1988: Wirtschaftsentwicklung, Arbeitsmarkt und regionale Technikförderung im Östlichen Ruhrgebiet. Arbeitspapier 1988-8, Lukacs-Institut für Sozialwissenschaften e.V., Paderborn.

EICHENER, V./ HUMKE, A./ KAHLERT, S. 1988: Arbeitslosigkeit und Infrastruktur. Bochum.

EICHLER, K. 1986: Arbeitsplätze fürs Revier - Chancen eines beschäftigungswirksamen Strukturwandels am Beispiel des "Entwicklungszentrum Dortmund - Modell Östliches Ruhrgebiet" (EWZ). In: DGB-Landesbezirk Nordrhein-Westfalen (Hrsg.), S. 36ff.

ELLWEIN, T. 1980: Politische und administrative Innovationen als Voraussetzung einer besseren Regionalentwicklung. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 5, S. 283-292.

ELLWEIN, T./ BRUDER, W. 1982: Innovationsorientierte Regionalpolitik. Opladen (Beiträge zur sozialwissenschaftlichen Forschung, Bd. 31).

ELSNER, W./ SPÖREL, U. 1986: Branchenentwicklung und Arbeitslosigkeit in einer industrialisierten ländlichen Region - Das Beispiel der Region Ostwestfalen-Lippe. In: K. v. Schmals/ R. Voigt (Hrsg.), Krise ländlicher Lebenswelten. Frankfurt/ New York.

ENGELHARDT, K. 1987: Technologieberatungsstelle Ruhr (tbr). In: J. Allesch/ D. Preiß-Allesch (Hrsg.), S. 142ff.

ENGELEITER, H.J./ CORSTEN, H. (Hrsg.) 1982: Innovation und Technologietransfer. Berlin.

ERNE, H. 1984: Regionalplanung, Regionalbewußtsein und "Parlamentarisierung" der regionalen Ebene. Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 157ff.

ESTERBAUER, F. 1980: Regionalismus - ideologische Wurzeln, Begriffsfeld, Funktionen. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 5, S. 255-262.

EWERS, H.-J. 1984: Räumliche Innovationsdisparitäten und räumliche Diffusion neuer Technologien. In: E.A. Brugger (Hrsg.), S. 97ff.

EWERS, H.-J. 1987: Zur Dezentralisierung der Industriestrukturpolitik. In: M. Fritsch/ C. Hull (Hrsg.), S. 339ff.

EWERS, H.-J./ FRITSCH, M./ KLEINE, J. 1984: Bildungs- und Qualifikationsorientierte Strategien der Regionalförderung unter besonderer Berücksichtigung kleiner und mittlerer Unternehmen. Bonn (Schriftenreihe des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, Nr. 06.053).

EWERS, H.-J./ WETTMANN, R./ KLEINE, J./ KRIST, H. 1980: Innovationsorientierte Regionalpolitik. Schriftenreihe "Raumordnung" des Bundesministers für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, Bd. 06.042, Bonn.

EWERS, J./ FRITSCH, M. 1983: Beschäftigungswirkungen regionaler Wirtschaftspolitik. In: D. Garlichs/ F. Maier/ K. Semlinger (Hrsg.), S. 38ff.

FACHHOCHSCHULE DORTMUND 1987: Arbeitsbericht der Transferstelle der Fachhochschule Dortmund 01.01-87 - 27.11.87, hrsg. v. Rektor der FH Dortmund, Dortmund.

FREUND, U. 1982: Rolle und Ausmaß des Mitnahme-Effektes in der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur". In: J. H. Müller/ T. Dams (Hrsg.), Planung in der regionalen Strukturpolitik. Regionalpolitisches Kontaktseminar vom 6.- 8. Mai 1981 in Hintenzarten/ Schwarzwald. Berlin, S. 61ff.

FRICKE, W./ SEIFERT, H./ WELSCH, J. (Hrsg.) 1986: Mehr Arbeit in die Region. Bonn.

FRIEDRICH, H.R. 1986: Hochschule und Wirtschaft heute. Neue Tendenzen und Anforderungen im gegenseitigen Verhältnis. In: E. Staudt (Hrsg.), S. 256ff.

FRIEDRICH, H.R. 1987: Wissenschafts- und wirtschaftspolitische Bedeutung des Technologietransfers durch Hochschulen. In: J. Allesch/ D. Preiß-Allesch (Hrsg.), S. 15ff.

FRITSCH, M./ HULL, C. (Hrsg.) 1987: Arbeitsplatzdynamik und Regionalentwicklung. Beiträge zur beschäftigungspolitischen Bedeutung von Klein- und Großunternehmen. Berlin.

FÜRST, D./ KLEMMER, P./ ZIMMERMANN, K. 1976: Regionale Wirtschaftspolitik. Düsseldorf.

GANSER, K. 1977: Regionalisierung von Maßnahmen der beruflichen Bildung. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 11, S. 807ff.

GARLICH, D. 1983: Qualifizierung im Betrieb als Mittel der Wachstumsförderung und der Beschäftigungssicherung. In: D. Garlich/ F. Maier/ K. Semlinger (Hrsg.), S. 183ff.

GARLICH, D./ MAIER, F./ SEMLINGER, K. (Hrsg.) 1983: Regionalisierte Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Frankfurt/ New York.

GEISER, J. 1981: Unternehmensgrößenbezogene Wachstumshemmnisse mittelständischer Industriebetriebe. Beiträge zur Mittelstandsforschung 69, Göttingen.

GfW (Hrsg.) 1987: Lokale Kooperationen in der Wirtschafts- und Innovationsförderung in Nordrhein-Westfalen. Schriftenreihe der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Nordrhein-Westfalen "Berichte, Analysen, Meinungen", Heft 7, Düsseldorf.

GILDENHAUS e.V. (Hrsg.) 1988: Programm 1. Halbjahr 1988 (Werbeprospekt), Bielefeld.

GROSER, M./ HILBERT, J./ VOELZKOW, H. 1986: Die Organisation von Wirtschaftsinteressen im Kammersystem der Bundesrepublik Deutschland. In: Materialien zur sozialwissenschaftlichen Planungs- und Entscheidungstheorie (hrsg. v. Manfred Glagow, Dorothea Rumaniek-Beier und Helmut Willke), Universität Bielefeld.

GSSIHK (Gemeinsame statistische Stelle der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern) (Hrsg.) versch. Jge.: Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern, Dortmund.

GSSIHK (Gemeinsame statistische Stelle der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern) (Hrsg.) 1981, Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern, Dortmund.

GSSIHK (Gemeinsame statistische Stelle der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern) (Hrsg.) 1987, Statistisches Jahrbuch der nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern, Dortmund.

GUGGENBERGER, B. 1982: Grenzen der Mehrheitsdemokratie. In: Ökologische Konzepte (Halbjahresschrift, hrsg. von der Georg Michael Pfaff Gedächtnisstiftung), Kaiserslautern, S. 14ff.

HAENERT, F. 1977: Die Abfallbörse der Deutschen Industrie- und Handelskammern. In: Der Landkreis, Heft 8/9, S. 395ff.

HAHNE, U. 1984: Ökologische Regionalentwicklung. Anmerkungen zu einer "endogenen" Entwicklung aus regionalökonomischer Sicht. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 53ff.

HARTKE, S. 1984a: "Selbstverantwortete regionale Entwicklung im Rahmen der Raumordnung" - Bemerkungen zur Durchsetzbarkeit der Empfehlung des Beirats für Raumordnung vom 18. März 1983. In: Raumforschung und Raumordnung, 42 Jg., Heft 2, S. 96ff.

HARTKE, S. 1984b: Regional angepaßte Entwicklungsstrategien und Voraussetzungen in der "vertikalen" und "horizontalen" Koordination. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 143ff.

HARTWICH, H.-H. (Hrsg.) 1986: Politik und Macht der Technik. 16. wissenschaftlicher Kongress der DVPW, 7. bis 10. Oktober 1985 in der Ruhr-Universität Bochum, Tagungsbericht, Opladen.

HENNICKE, M./ TENGLER, H. 1986: Industrie- und Gewerbepolitik als Instrument der kommunalen Wirtschaftsförderung. (Schriften zur Mittelstandsforschung Nr. 4 NF). Stuttgart.

HENNINGS, G. 1988: Wirtschaftliche Revitalisierung - Das Beispiel Dortmund. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 5/6.

HENSCHEL-NEUMANN, B. 1988: Regionale Wirkungen der Technologiezentren Dortmund und München. Dortmund Materialien zur Raumplanung, Bd. 14, Dortmund.

HESSE, J.-J. (Hrsg.) 1978: Politikverflechtung im föderativen Staat. Studien zum Planungs- und Finanzierungsverbund zwischen Bund, Ländern und Gemeinden. Baden-Baden.

HESSE, J.-J. (Hrsg.) 1983: Gemeinden zwischen Konflikt und Kooperation, Baden-Baden, S. 131ff.

HEUER, H. 1985: Instrumente kommunaler Gewerbepolitik. Ergebnisse empirischer Erhebungen. Schriften des DIFU, Bd. 73, Stuttgart/ Berlin/ Köln/ Mainz.

HILBERT, J./ SPERLING, H.J. 1988: Technikeinsatz in Klein- und Mittelbetrieben. Arbeitspapier 1988-2 des Lukacs-Instituts für Sozialwissenschaften. Paderborn.

HOCKEL, D. 1984: Für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen in allen Regionen. Leitlinien gewerkschaftlicher Raumordnungs- und Regionalpolitik. In: WSI-Mitteilungen, Heft 8, S. 481ff.

HOLLAND, S. 1976: Capital versus Regions. London.

IFO 1982: Neue Technologien in der Textverarbeitung, Bd. 1, Wirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Analysen ihres Einsatzes in Büro und Verwaltung (Ifo-Institut für Wirtschaftsforschung), Frankfurt am Main.

INBIT (Hrsg.) 1986: Zertifikat "EDV-Organisator" (unveröff.), Paderborn.

IHK (Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld) (Hrsg.) 1988, Weiterbildungsangebote (Verzeichnis), Bielefeld.

IRSCH, N. 1985: Die Eigenkapitalausstattung mittelständischer Unternehmen. In: Wirtschaftsdienst, Heft X, S. 525ff.

JANSEN, R. 1986: Technologietransfer - eine enge Verzahnung von Forschung und Produktion, dargestellt an Beispielen aus dem Materialfluß- und Roboterbereich. In: R. Roehricht (Hrsg.) 1986, S. 61ff.

KLEIN, A. 1982: Aktivitäten der Länder in eigener Verantwortung versus bundesweite Planung in der regionalen Strukturpolitik. In: J.H. Müller/ T. Dams (Hrsg.), Planung in der regionalen Strukturpolitik. (Schriften zu Regional- und Verkehrsproblemen in Industrie- und Entwicklungsländern, Bd. 32), Berlin, S. 29ff.

KLEMMER, P. 1982: Regionalisierung der Regionalpolitik. In: J.H. Müller/ T. Dams (Hrsg.), Planung in der regionalen Strukturpolitik. (Schriften zu Regional- und Verkehrsproblemen in Industrie- und Entwicklungsländern, Bd. 32), Berlin, S. 140ff.

KNIGGE, R./ SEMLINGER, K. 1984: Beschäftigungsorientierte Reform der regionalen Strukturpolitik. Von der Sachkapital- zur Humankapitalförderung. In: WSI-Mitteilungen, Heft 8, S. 487ff.

KRIST, H. 1979: Regionale Investitionsanreize und unternehmerische Investitionsentscheidungen. Wissenschaftszentrum Berlin, IIMV, dp 79-106, Berlin.

KROHN, U. 1988: Technologietransfer: Erfahrungen der Industrie- und Handelskammer. In: Lukacs-Institut für Sozialwissenschaften e.V. (Hrsg.), Innovationsorientierte Regionalpolitik in Ostwestfalen-Lippe, Arbeitspapiere 1988-10, Paderborn.



LAMMERS, K. / THOROE, C.S. 1982: Sachkapitalförderung oder Humankapitalförderung in der regionalen Wirtschaftspolitik? Kieler Arbeitspapiere Nr. 156.

LDS (Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung) (Hrsg.) versch. Jge.: Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf.

LDS (Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung) (Hrsg.) 1987a: Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1987, Düsseldorf.

LDS (Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung) (Hrsg.) 1987b: Kreisstandardzahlen 1987, Düsseldorf.

LDS (Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung) (Hrsg.) 1988, Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1988, Düsseldorf.

LDS/ KVR (Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik/ Kommunalverband Ruhrgebiet) (Hrsg.) versch. Jge.: Statistische Rundschau Ruhrgebiet 1981. Düsseldorf/ Essen.

LDS/ KVR (Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik/ Kommunalverband Ruhrgebiet) (Hrsg.) 1981: Statistische Rundschau Ruhrgebiet 1981. Düsseldorf/ Essen.

LDS/ KVR (Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik/ Kommunalverband Ruhrgebiet) (Hrsg.) 1986: Statistische Rundschau Ruhrgebiet 1986. Düsseldorf/ Essen.

LDS/ KVR (Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik/ Kommunalverband Ruhrgebiet) (Hrsg.) 1987: Statistische Rundschau Ruhrgebiet 1987. Düsseldorf/ Essen.

MAIER, F. 1986b: Berufliche Weiterbildung und Arbeitsmarkt - Eine Fallstudie zur Situation in der Bundesrepublik Deutschland. Manuskript, Berlin.

MAIER, F. 1987a: Die Entwicklung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland. In: Streeck, W. u.a. 1987, S. A 8ff.

MAIER, F. 1987b: Die Rolle der Sozialparteien in der beruflichen Weiterbildung. In: Streeck, W. u.a. 1987, S. 38ff.

MAIER, F. 1988; Beschäftigungspolitik vor Ort. Die Politik der kleinen Schritte. Berlin.

MAISSEN, T. 1985: Die Region im Spannungsfeld der Anforderungen von Staat und Gemeinden. In: H.D. Hänni (Hrsg.) Raumordnungspolitik im Vollzug. Anspruch und Wirklichkeit. Diessenhofen, S. 343ff.

MARTENS, D. 1980: Grundsätze und Voraussetzungen einer regionalen Regionalpolitik. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 5, S. 263ff.

METTLER-MEIBOM, B. 1980: Grundzüge einer regionalen Regionalpolitik. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 5, S. 273ff.

MITTER, W. (Hrsg.) 1986: Transfer. Wissenschaft, Vermittlung, Praxis. Baden-Baden.

MOHR, P.B. 1986: Es geht auch eine Nummer kleiner - Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft muß nicht elitär sein - Beispiel: Nutzen von Diplomarbeiten. In: W. Mitter (Hrsg.), S. 16ff.

MÜLLER, I. 1977: Abfallbörsen. In: Egon Keller (Hrsg.), Abfallwirtschaft und Recycling, Essen, S. 122ff.

MUSCHINSKI, W. 1985: Wachstumsbranchen als selektives Förderkriterium - vor dem Hintergrund der bisherigen Regionalförderung in der Bundesrepublik Deutschland. Pfaffenweiler.

NRW 1987: Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen informiert: Nordrhein-Westfalen auf dem Weg der ökologischen und ökonomischen Erneuerung. Halbzeitbilanz 1985 - 1987. Düsseldorf.

d'ORVILLE, H. 1979: Probleme einer Erfolgskontrolle regionalpolitischer Maßnahmen. Dargestellt am Beispiel der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Frankfurt a.M./ Las Vegas.

POLLMEIER, B., u.a. 1981: Strukturwandel in der Region Bielefeld - Überlegungen zu einer vorausschauenden Strukturpolitik, Bielefeld.

PROGNOS 1987: Neue Technologien im Verarbeitenden Gewerbe Lippes. Stand, Hemmnisse und Möglichkeiten ihrer Förderung unter Berücksichtigung der speziellen regionalen Strukturprobleme (Bearbeiter: K. Müller u. M. Holst). Gutachten im Auftrag der IHK Lippe zu Detmold, Basel.

RAU, J. 1987: Unsere Politik für die Zukunft der Montanregionen. Regierungserklärung vor dem Landtag Nordrhein-Westfalen am 10. Juli 1987 (abgedruckt in: Die Landesregierung informiert, hrsg. v. Presse- und Informationsamt der Landesregierung), Düsseldorf.

RECKER, E. 1984: Ansätze regionaler Innovationspolitik in der Bundesrepublik Deutschland. In: E.A. Brugger (Hrsg.), S. 355ff.

REINHARD, M. 1987: Beschaffung von Wirtschaftsinformationen - Neue Impulse durch Datenbanken. In: Ifo-Schnelldienst, Heft 7, S. 15ff.

RICHTER, G. 1988: Technologieberatung durch die Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. In: Lukacs-Institut für Sozialwissenschaften e.V. (Hrsg.), Innova-

tionsorientierte Regionalpolitik in Ostwestfalen-Lippe. Arbeitspapiere 1988-10, Paderborn.

RPDT (Regierungspräsident Detmold) (Hrsg.) 1986: Strukturanalyse Ostwestfalen-Lippe, Detmold.

RPDT (Regierungspräsident Detmold) (Hrsg.) 1987: Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur im Oberbereich Paderborn, Detmold.

ROEHRICHT, R. (Hrsg.) 1986: Deutsch-Niederländisches Symposium Technologie-Transfer: Bestandsaufnahme, Probleme, Zuständigkeiten (Technologie-Transfer, Bd. 9). Köln.

SADOWSKI, D. 1981: Planungsdefizite und Akademikerbedarf in kleinen und mittleren Unternehmen. In: K.Brockhoff/ W. Krelle (Hrsg.), Unternehmensplanung, Berlin/Heidelberg/ New York, S. 287ff.

SCHÄFER, P. 1980: Zentralisation und Dezentralisation. Dissertation, Fakultät für Soziologie, Universität Bielefeld.

SCHARPF, F.W. 1976: Theorie der Politikverflechtung. In: F.W. Scharpf/ B. Reissert/ F. Schnabel, Politikverflechtung. Theorie und Empirie des kooperativen Föderalismus in der Bundesrepublik. Kronberg/ Ts., S. 13ff.

SCHARPF, F. W. 1980: Beschäftigungsorientierte Strukturpolitik. dp-IIM, Wissenschaftszentrum Berlin, Berlin.

SCHARPF, F.W./ REISSERT, B./ SCHNABEL, F. 1976: Politikverflechtung. Theorie und Empirie des kooperativen Föderalismus in der Bundesrepublik. Kronberg/ Ts.

SCHARPF, F.W./ REISSERT, B./ SCHNABEL, F. 1977: Politikverflechtung II. Kritik und Berichte aus der Praxis. Kronberg/ Ts.

SCHLOSSER, I./ STEFFEN, M. 1985: Der Wissenschaftsladen. Ergebnisse, Ladenpraxis und Erfahrungen. Bielefeld (Materialien des Zentrums für Wissenschaft und Praxis, Universität Bielefeld, Heft 17).

SCHÖDE, W. 1986: Technologieförderung für kleine und mittlere Unternehmen. In: R. Roehricht (Hrsg.), Deutsch-Niederländisches Symposium Technologie-Transfer. Bestandsaufnahme - Probleme - Zuständigkeiten. (Technologie-Transfer, Bd. 9), TÜV-Rheinland, Köln, S. 224ff.

SCHÜTTE, G. 1985: Regionale Technologieförderung in der Bundesrepublik Deutschland. In: Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie, Heft 3/4, S. 145ff.

SCHUH, F. 1987: Kooperationspartner für den Technologietransfer: Zusammenarbeit mit Industrie- und Handelskammern. In: J. Allesch/ D. Preiß-Allesch (Hrsg.), S. 51ff.

SCHULTE, P./ RÜSCHENSCHMIDT, H. 1988: Technologie- und Wissenstransfer an den deutschen Fachhochschulen. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung (Schriftenreihe Studien zu Bildung und Wissenschaft, Bd. 71), Bonn.

SEMLINGER, K. 1987: Qualifikation und Qualifizierung als Ansatzpunkte beschäftigungsorientierter Strukturpolitik - Finanzhilfen versus Realtransfers. In: M. Fritsch/ Ch. Hull (Hrsg.), S. 267ff.

SPEHL, H. 1983: Regionalpolitik in der Bundesrepublik im Umbruch. In: Dokumente und Informationen zur Schweizerischen Orts-, Regional- und Landesplanung, Nr. 74, S. 19ff.

SPÖREL, U. 1983: Struktur und Entwicklung von Wirtschaft und Beschäftigung in Ostwestfalen-Lippe von 1970 bis zum Beginn der 80er Jahre, Bielefeld.

STADT BIELEFELD (Hrsg.) o.J. "Gesellschaft zur beruflichen Fortbildung mbH" in der Stadt Bielefeld (unveröff. Manuskript), o.O.

STBA (Statistisches Bundesamt) 1985: Statistisches Jahrbuch 1985 für die Bundesrepublik Deutschland. Wiesbaden.

STAUDT, E. (Hrsg.) 1980: Innovationsförderung und Technologietransfer. Einsatz und Bewältigung technologiepolitischer Instrumente in der betrieblichen Praxis (Angewandte Innovationsforschung, Bd. 1). Berlin.

STAUDT, E. (Hrsg.) 1986: Das Management von Innovationen. Frankfurt.

STAUDT, E. 1984: Technologietransfer - ein Beitrag zur Strukturierung der Wirtschaft. In: innovation, Heft 1, S. 24ff.

STAUDT, E./ SCHMEISSER, W. 1986: Der Betrieb als Objekt der Technologiepolitik. In: E. Staudt (Hrsg.), S. 184ff.

STAUDT, E./ SCHMEISSER, W./ SCHWARZ, B. 1980: Der Betrieb als Objekt der Technologiepolitik. In: E. Staudt (Hrsg.), S. 11ff.

STOREY, J.D. 1981: New Firm Formation. Employment Change and the Small Firm. The Case of Cleveland County. In: Urban Studies 18, S. 335ff.

STOREY, J.D. 1982: Entrepreneurship and the new Firm. London/ Canberra.

STREECK, W./ HILBERT, J./ KEVELAER, K.-H. v./ WEBER, H./ MAIER, F. 1987: Steuerung und Regulierung der beruflichen Bildung. Berlin.

STROTHMANN, K.-H. 1982: Die Bedeutung des Technologietransfers für mittelständische Unternehmen. In: H.-J. Engeleiter/ H. Corsten (Hrsg.), S. 259ff.

TENNAGELS, P. 1980: Instrumentarium der regionalen Wirtschaftspolitik. Bochum.

TETTINGER, F. 1980: Die Industrie- und Handelskammern als Träger der Informations- und Vermittlungsaufgaben in der Innovationsförderung. In: E. Staudt (Hrsg.), S. 79ff.

THOMAS, U. 1980: Perspektiven und Erfahrungen der Technologieförderung des Bundesministeriums für Forschung und Technologie. In: E. Staudt (Hrsg.), S. 32ff.

THOSS, R. 1984: Potentialfaktoren als Chance selbstverantworteter Entwicklung der Regionen. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 21ff

VOELZKOW, H. 1989: Mehr Technik in die Region. Eine politisch-soziologische Untersuchung der Infrastrukturen zur regionalen Technikförderung in Nordrhein-Westfalen, Paderborn.

VOELZKOW, H. 1988: Regionale Technikförderung zwischen Zentralisierung und Dezentralisierung, Arbeitspapiere des Lukacs Instituts für Sozialwissenschaften e.V., Nr 1988-6, Paderborn.

VOLKHOLZ, V. 1988: Diskussion Ersatzarbeitsplätze - neue Chancen fürs Revier? Vortrag auf der Konferenz 'Zukunftsinvestition Berufliche Bildung?' am 2./3. Mai 1988 in Essen.

VOLKSHOCHSCHULE BIELEFELD (Hrsg.) 1988: Angebote des Beruflichen Fortbildungszentrums der Volkshochschule Bielefeld (Loseblattsammlung), Bielefeld.

VOSSCHULTE A. 1988: Strukturwandel im Östlichen Ruhrgebiet weiter fortgeschritten. In: Ruhrwirtschaft 4/1988.

WEBER, F.-W. 1987: Technologie-Transferstelle des Nordrhein-Westfälischen Handwerks am Institut für Kunststoffverarbeitung an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen. In: J. Allesch/ D. Preiß-Allesch (Hrsg.), S. 147ff.

WEBER, U. 1986: Gründer- und Technologiezentren in der kommunalen Wirtschaftsförderung. In: DGB-Landesbezirk Nordrhein-Westfalen (Hrsg.), S. 7ff.

WEBLER, W.-D. 1984: Hochschule und Region - Wechselwirkungen. Weinheim.

WETTMANN, R. W./ EWERS, H.-J. 1980: Funktionale Disparitäten der regionalen Wirtschaftsstruktur als regionalpolitisches Problem. In: W. Bruder/ T. Ellwein (Hrsg.) 1980, S. 254ff.

WFA DORTMUND 1987: Jahresbericht 1987, Wirtschaftsförderung Dortmund, Dortmund.

WINDELBERG, J. 1984: Innovationsorientierte Regionalpolitik zur Entwicklung strukturschwacher Peripherieräume. Voraussetzungen und notwendige Komplementärelemente. In: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 1/2, S. 63ff.

WITTMANN, F. T. 1982: Die Bedeutung von Klein- und Mittelbetrieben für das regionale Arbeitsplatzwachstum. In: Informationen zur Raumentwicklung 6/7, S. 513ff.

ZIMMERMANN, K./ NIJKAMP, P. 1987: Umweltschutz und regionale Entwicklungspolitik - Konzepte, Inkonsistenzen und integrative Ansätze - In: Umwelt-Raum-Politik. Ansätze zu einer Integration von Umweltschutz, Raumplanung und regionaler Entwicklungspolitik. Wissenschaftszentrum Berlin, Internationales Institut für Umwelt und Gesellschaft, Berlin.

# Sozialverträgliche Technikgestaltung



Volker Domeyer  
und Maria Funder

## **Kooperation als Strategie**

Eine empirische Studie zu Gründungsprozessen, Organisationsformen, Bestandsbedingungen von Kleinbetrieben.

1991. 198 S. (Sozialverträgliche Technikgestaltung, „Materialien und Berichte“, Bd. 19) Kart. ISBN 3-531-12251-7

Die Entwicklung neuer IuK-Techniken scheint Kleinbetrieben völlig neuartige Existenzbedingungen zu bieten. Die Studie arbeitet heraus, welche die Bestandssicherheit solcher Betriebe und somit die soziale Sicherheit von Selbständigen und Beschäftigten in Kleinbetrieben beeinflussen. Kapital, Qualifikation und Techniknutzung allein sind nicht entscheidend, wenn ein Kleinbetrieb im Markt bestehen will. Weitere Voraussetzungen sind Unternehmensplanung und Marktbeobachtung sowie die Fähigkeit, Strategiemöglichkeiten zu erkennen und umzusetzen.

Gerald Heidegger, Jens Jacobs,  
Wolf Martin, Reiner Mizdalski und  
Felix Rauner

## **Berufsbilder 2000**

Soziale Gestaltung von Arbeit,  
Technik und Bildung.

1991. 649 S. (Sozialverträgliche Technikgestaltung, Bd. 18) Kart. ISBN 3-531-12235-5

Arbeit und Technik sind sozial gestaltbar. Diese Einsicht, die sich mehr und mehr verbreitet, wird theoretisch und an aktuell relevanten Beispielen begründet. Planungen für die Zukunft sind deshalb nicht mehr aus Technikprognosen abzuleiten. Das geeignete Instrument ist vielmehr die Szenario-Methode, mit der Zukunftsentwürfe für technikzentrierte und humanorientierte Arbeitsformen in der Fabrik der Zukunft ausgearbeitet werden. Die Berufsbildung ist dabei ein entscheidender Faktor für die Gestaltung der Zukunft.



Josef Trischler und  
Gisela Eisenhardt

## **NRW 2000: Wirtschaft, Beschäftigung, Qualifikation und neue Techniken**

Szenarien und Gestaltungsvarianten gesellschaftlicher Entwicklung.

1991. XV, 302 S. (Sozialverträgliche Technikgestaltung, „Materialien und Berichte“, Bd. 24) Kart. ISBN 3-531-12313-0

Ausgehend von den Strukturen am Ende der achtziger Jahre werden mehr als dreißig Einflußfaktoren für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Technik in der (alten) Bundesrepublik Deutschland und in Nordrhein-Westfalen ausgewählt, mit unterschiedlichen Annahmen über ihre Entwicklung bis zum Jahr 2000 versehen und zu zwei Zukunftsbildern für Nordrhein-Westfalen gebündelt. Diese Szenarien heißen „Selbstregulierung“ und „Konsensorientierung“. Die Unterschiede liegen in der Wirtschaftsstruktur, in den Unternehmensgrößen, in der Einkommensverteilung und in der Art, in der die Struktur Anpassung gehandhabt wird.

Beide Zukunftsbilder beschreiben Möglichkeiten, nicht „die“ Zukunft.



WESTDEUTSCHER  
VERLAG

OPLADEN · WIESBADEN

# Sozialverträgliche Technikgestaltung



Anke Gorres, Petra Hogrebe, Michael Krüger, Ferdinand Nett und Ulrich Schumann

## Das magische Dreieck

Harmonie und Konfliktpotential sozialökologischer Technikentwicklung am Beispiel der Mikroelektronik.

1991. XVIII, 337 S. (Sozialverträgliche Technikgestaltung, „Materialien und Berichte“, Bd. 22) Kart. ISBN 3-531-12284-3

Die zunehmende Diffusion von Mikroelektronik in Haushalte, Betriebe und Gesellschaft führt nicht dazu, daß sich die gesellschaftlichen Ziele Wirtschaftlichkeit, Ökologische Verantwortbarkeit und Sozialverträglichkeit gleichzeitig erreichen lassen. Wenn auch vereinzelte Ansätze von Zielharmonie feststellbar sind, bleiben Konflikte bestehen, die auch eine Technologie nicht lösen kann. Ökologische Verantwortbarkeit nimmt im gesellschaftlichen Wertesystem den höchsten Rang ein. Dennoch werden Technikpotentiale nicht genügend ausgeschöpft, um dieses Ziel im realen Handeln zu stärken.



Erich Hödl, Hella Groth, Rainer Mönig und Bernd Seidler

## Technik und Arbeitsmarkt

Sozialverträgliche Technikgestaltung im Rahmen einer lokalen Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik.

1991. XIV, 305 S. (Sozialverträgliche Technikgestaltung, „Materialien und Berichte“, Bd. 25) Kart. ISBN 3-531-12330-0

Am Beispiel einer Fallanalyse von Wuppertal entwerfen die Autoren ein lokales Modell der Arbeitsmarkt- und Technologiepolitik für alt-industriell-mittelständische Regionen. Die Analyse der Wirtschaftsstruktur wird ergänzt durch eine kritische Diskussion verschiedener Modellansätze. Es folgt eine Untersuchung der Handlungspotentiale wirtschafts-

relevanter Institutionen. Den Abschluß der Studie bildet ein kooperatives Modell der lokalen Technologie- und Arbeitsmarktpolitik, das auf ähnlich strukturierte Regionen übertragbar ist.

Thomas Manz

## Innovationsprozesse in Klein- und Mittelbetrieben

Soziale Prozesse bei der Einführung neuer Technologien.

1990. 224 S. (Sozialverträgliche Technikgestaltung, „Materialien und Berichte“, Bd. 14) Kart. ISBN 3-531-12238-X

Die Studie thematisiert die sozialen Voraussetzungen und Verlaufsmuster technisch-organisatorischer Veränderungsprozesse in Klein- und Mittelbetrieben des Maschinenbaus. Herausgearbeitet wird, daß die Chancen einer sozialverträglichen Arbeits- und Technikgestaltung wie auch die Chancen einer partizipativen Öffnung der Planungs- und Entscheidungsprozesse wesentlich bedingt sind durch die jeweiligen „Stile“ betrieblichen Innovationshandelns. Dabei prägen kleinbetriebliche Spezifika der Betriebs- und Sozialorganisation diese „Stile“ oft in einer Weise, daß Optionen eines sozialverträglichen Modernisierungsweges eingeschränkt werden.



WESTDEUTSCHER  
VERLAG

OPLADEN · WIESBADEN